Unlock your potential
Ouriginal

PRESSEMITTEILUNG

ENAI 2021: Ouriginal referierte über Stilometrie, Ghostwriter-Erkennung und neue Ergebnisse in der EdTech-Forschung

(Köln, Juni 2021) – Ouriginal, Europas führender Anbieter von Lösungen zur Plagiatserkennung und -prävention, hat erfolgreich die „European Conference on Academic Integrity and Plagiarism 2021" des European Networks for Academic Integrity (ENAI) absolviert. Neben dem informativen Austausch mit Forschern und Unternehmen aus dem Gebiet der akademischen Integrität standen für Ouriginal zwei wichtige Vorträge auf dem Programm.

Vom 9. bis 11. Juni fand dieses Jahr die ‚European Conference on Academic Integrity and Plagiarism 2021' Konferenz des European Networks for Academic Integrity statt. Diese Konferenz war die zweite online stattfindende, und wurde von der Universtität Uppsala (Schweden) und Brno (Tschechien) gleichzeitig organisiert – zwei Mitgliedsorganisationen der ENAI. Wie jedes Jahr kamen Forscher aus dem Gebiet der Akademischen Integrität zusammen, um die neusten Forschungsergebnisse zu präsentieren und zu diskutieren.

Auswirkungen der Pandemie auf EdTech-Lösungen im Fokus

Als jahrelanger Unterstützer der akademischen Forschungsgemeinschaft um dieses Thema, und jahrzehntelanger Vorreiter im Bereich der Textanalyse zur Plagiatsprävention, war Ouriginal, wie seit vielen Jahren, einer der Gold-Sponsoren der Konferenz. Im Mittelpunkt der Konferenz stand das Thema, das die Welt und die Bildungslandschaft seit März 2020 in Atem hält und tiefschürfende Veränderungen auch auf dem Gebiet der akademischen Integrität und Plagiatsprävention mit sich brachte: Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Bildung und Lehre. Diese habe allerdings nicht nur zu einer verbesserten Anerkennung von EdTech-Lösungen geführt, sondern auch die Ansprüche an die Einsatzgebiete und Features erhöht. Gleichzeitig wurden immer wieder die psychologischen Herausforderungen von sowohl Lehrenden als auch Lernenden durch die oft nur rein digitale Lehre besprochen: Das Thema der digitalen Kompetenz, die weit über die Bedienung eines Hardware-Gerätes hinausgehen sollte, wurde immer wieder angesprochen.

Vorträge von Ouriginal über Stilometrie und Ghostwriting

In diesem und anderen Zusammenhängen wurde die Rolle von Textanalyse-Lösungen zur Plagiatserkennung in der Bildung in vielen Sessions auf verschiedene Weise immer wieder hervorgehoben. Dieses Jahr gab es

eine Podiumsdiskussion mit führenden EdTech-Herstellern, bei denen Peter Witasp, CPO von Ouriginal, das Unternehmen vertrat und hervorhob, dass am Ende die von einer Software angezeigten Ergebnisse nicht die ultimative Wahrheit seien, sondern immer von den jeweiligen Lehrenden beurteilt werden müssen. In einer anderen Session diskutierte Verena Kunz-Gehrmann, Chief Marketing Officer bei Ouriginal, die Rolle der Stilometrie zur Erkennung von Ghostwritern und die dafür zugrunde liegende ‚Peer Group Similarity'-Hypothese mit der Forschungsgemeinschaft.

Preisverleihung für herausragende Forschungsarbeit

Grund dafür war auch die starke Zunahme der ‚akademischen Auftragsarbeiten' durch sogenannte Ghostwriter, die für Lernende und Studierende jeden Levels (von der Hausarbeit bis hin zur Dissertation) deren Arbeiten für relativ wenig Geld schreiben. Als Unterstützer der Community und im Angesicht der besonderen Herausforderungen des letzten Jahres möchte Ouriginal den diesjährigen Empfängern der ENAI Awards besonders um deren Einsatz zum Schutz der akademischen Integrität gratulieren. Folgende Preise wurden an herausragende Forscher verliehen:

- Exemplary Research Award: Zeenath Reza Khan
- Outstanding Member Award: Sonja Bjelobaba
- Special Award for Pandemic Response: UOWD Conference organizing committee
- Exemplary Activism Award: Debora Weber-Wulff
- Outstanding Student Award: Veronika Králiková
- Tracey Bretag ENAI Memorial Award: Teddi Fishman

Akademische Integrität findet Anerkennung

„Zusammenfassend kann man sagen, dass die Konferenz, wie jedes Jahr, ein großer Erfolg für uns war. Durch den Austausch der verschiedenen Forschungsergebnisse wurde nicht nur die Wichtigkeit des akademischen Forschungsgebiets der akademischen Integrität unterstrichen, sondern auch verstärkte Aufmerksamkeit und Akzeptanz für die Wichtigkeit der Wahrung von akademischer Integrität in Bildungseinrichtungen hervorgehoben", sagt Andreas Ohlson, CEO von Ouriginal.

Intelligente Plagiatserkennung

Thema der Diskussionen war auch die Lösung von Ouriginal selbst: Die Software-Plattform kombiniert bewährte und zuverlässige Algorithmen zur Ähnlichkeitsprüfung mit Funktionen, die von Pädagogen zunehmend als "Must-have" angesehen werden: Überprüfung der Autorenschaft zur Erkennung von Ghostwriting und Plagiatserkennung bei Übersetzungen von einer Sprache in eine andere. Die Lösung kann nahtlos in die gängigsten Learning Management Systeme (LMS) integriert werden und ist ein effizientes Hilfsmittel für jede Organisation, die akademische Integrität schützen und Originalität fördern will.

Weitere Informationen zu Ouriginal finden Sie auch unter: www.ouriginal.com.

Medienkontakt:
Verena Kunz-Gehrmann
verena.kunz-gehrmann@ouriginal.com
+49 (0) 162 379 2837

Über Ouriginal
Ouriginal bietet Software zur Textüberprüfung, mit der die Originalität eines beliebigen Textes bewertet werden kann. Sie entstand aus der Fusion von PlagScan und Urkund mit dem Ziel, eine umfassende Lösung anzubieten, die das originelle Denken und Arbeiten der Schülerinnen, Schüler und Studierenden fördert. Zudem werden Lehrkräfte zeitlich effizient in ihrer Textüberprüfung unterstützt. Mit mehr als drei Jahrzehnten kombiniertem Wissen und Erfahrung liefert Ouriginal Spitzentechnologie, die den Bedürfnissen von weltweiten Kunden gerecht wird.

###